

Das Openair im Stedtli neu für Jung und Alt

MUSIKFESTIVAL / *Die Kinderkonzerte gastieren auch dieses Jahr wieder in Liestal. Dort eröffnen sie ihre Schweizer Tournee. Das Openair für Kinder und Familien wird ergänzt mit Live-Konzerten für Erwachsene am Samstagabend.*

LIESTAL. Zum dritten Mal startet die Saison der beliebten Kinderkonzerte in Liestal. Am Wochenende vom 27. und 28. Mai finden im Stedtli vier Konzerte mit namhaften Musikerinnen und Musikern statt: Gardi Hutter und Erika Stucky, Andrew Bond, Linard Bardill sowie Marius und die Jagdkapelle. Als Vorgruppe wird die Regionale Musikschule Liestal spielen.

Für Michael Furler, den Präsidenten des Vereins Kinderkonzerte, bot Liestal bisher immer ein gutes Omen für eine erfolgreiche Saison. Vom Mai bis November sollen dieses Jahr die Veranstaltungen an über einem Dutzend Orten in der ganzen Schweiz stattfinden, neu auch in der Romandie und im Tessin. Die Liestaler Stadtpräsidentin Regula Gysin zeigte sich stolz,

dass Liestal wieder den Auftakt zu den Kinderkonzerten macht. Diese stellen für sie einen Kulturschwerpunkt dar. «Der Anlass ist wichtig für die Bevölkerung, für Familien und Kinder, aber auch für das Stadtmarketing», betont Gysin. Zudem profitiere auch das lokale Gewerbe von den Kinderkonzerten.

Neben den Kinderkonzerten auch Kost für Erwachsene

Neu wird in Liestal dieses Jahr neben den Kinderkonzerten auch etwas fürs erwachsene Publikum geboten. Am Samstagabend ab 20 Uhr gibt es an einem speziellen Openair-Konzert Musik aus aller Welt zu hören. Dazu gründete ein Team um Stadtrat Lukas Ott den Verein «Liestal-Air», der das Festival eigenständig organisiert. Zu

den Vereinsmitgliedern gehört auch Raymond Tschui, der Geschäftsführer des einheimischen Plattenlabels «N-Gage». Bei seinem Label unter Vertrag ist der bekannte Basler Reggae-Star Famara, der am «Liestal-Air» auftreten wird. Daneben kann man mit Limón y Menta heisse Salsa-Rhythmen genießen und mit Baith Jaffe zu Klezmer tanzen. In diesen beiden Bands spielen unter anderen Lehrpersonen der Regionalen Musikschule Liestal mit.

«Die Kinderkonzerte verfügen in allen Bereichen über eine sehr professionelle Organisation», lobt Marco Avigni, der Bereichsleiter Kultur der Stadt Liestal. Deshalb begrüsst man es, dass man für das «Liestal-Air» die bestehende Infrastruktur der Kinderkonzerte nutzen kann. Der FC Liestal

wird an diesem Openair für die Verpflegung sorgen, und die Pfadfinder sind für Kasse, Logistik und Sicherheit zuständig. Der Eintritt kostet 20 Franken. Die Konzerte sollen aber nicht die ganze Nacht dauern. Um 24 Uhr soll im Stedtli wieder Ruhe herrschen.

Die Kinderkonzerte finden am Samstag von 16 bis 19 Uhr und am Sonntag von 14 bis 17 Uhr statt. Hier kostet der Eintritt pro Nachmittag 16 Franken. Wer will, kann den Vorverkauf in der Drehscheibe Liestal oder im Decade Musikladen nutzen. Stadtpräsidentin Regula Gysin hofft jetzt nur noch, dass auch das Wetter mitspielt, damit möglichst viele Besucher ans Openair im Stedtli kommen. Die Konzerte finden aber auch bei schlechtem Wetter statt. (sb)